



*Luftkurort*  
Tambach-  
Dietharz



# Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt  
Tambach-Dietharz

Jahrgang 33

Freitag, den 17. November 2023

Nummer 11

## Waldweihnacht am Herzogshäuschen



Foto: U. Rausch

## Was gibt es Neues im Städtchen

Pünktlich mit dem November hat sich auch bei uns der Herbst eingestellt. Wie in jedem Jahr sind damit Licht und Schatten verbunden. Bunte Blätter verschönern die Zeit, während graue und trübe Tage eher wehmütig stimmen.

Mitte Oktober haben wir vom zuständigen Thüringer Wirtschaftsministerium die Mitteilung erhalten, dass im Ergebnis der Ortsbereisung vom 07.09.2023 und nach Beratung mit dem Landesfachausschusses für Kur- und Bäderwesen unser Antrag auf Weiterführung des Prädikats Luftkurort voraussichtlich nicht positiv beschieden werden wird. Zur Begründung wurde genannt, dass eine „dauerhafte Bereitstellung und das Vorhalten spezieller therapeutischer Maßnahmen und Einrichtungen und damit verbunden die Schaffung konkreter Produkte und Angebote mit Bezug zum Heilmittel (hier: Luft)“ bei uns nicht ausreichend vorhanden sind. Ferner wurde uns verdeutlicht, dass es erheblicher finanzieller Aufwendungen über die Dauer der Prädikatserteilung (gemeint sind die nächsten 10 Jahre) bedarf, um zu diesem Ergebnis zu gelangen. Uns wurde mitgeteilt, dass mit Änderung des Kurortgesetzes im Jahre 2013 höhere Qualitätsanforderungen an einen Luftkurort gestellt wurden, die bei uns derzeit nicht gesehen werden. Über diese Einschätzung waren wir sehr überrascht, da entsprechende Hinweise bisher nicht gegeben wurden und unser Augenmerk vielmehr auf andere Kriterien gelenkt wurde, welche wir erfüllen konnten. Aufgrund der vorläufigen Einschätzung durch das Ministerium mussten wir davon ausgehen, dass wir ab 2024 ohne touristische Prädikatisierung dastehen. Dies wäre auch dann der Fall, wenn wir eine für uns negative Entscheidung in irgendeiner Form anfechten würden. Das Ministerium unterbreitete uns den Vorschlag, eine Prädikatisierung zum Staatlich anerkannten Erholungsort anzustreben, welche ab 2024 in Aussicht gestellt wurde, da hierfür alle Voraussetzungen vorliegen und auch schon im bisherigen Verfahren nachgewiesen wurden. Der Unterschied in den Voraussetzungen zwischen Luftkurort und Erholungsort liegen lediglich beim Kurmittel Luft und dessen Anwendung. Nach ausführlicher Betrachtung der örtlichen Gegebenheiten und intensiver Diskussion im Stadtrat ist dieser einstimmig zu dem Entschluss gekommen, den Antrag auf Verlängerung der Prädikatisierung „Staatlich anerkannter Luftkurort“ zurückzuziehen und stattdessen die Anerkennung des Prädikates „Staatlich anerkannter Erholungsort“ zu beantragen. Eine erneute Antragstellung hinsichtlich des Luftkurortes in der Zukunft ist möglich, soll jedoch erst nach Vorlage aller hierfür notwendigen Voraussetzungen wieder erfolgen. Die Besonderheiten und Gegebenheiten vor Ort stützen auch nach Einschätzung des Wirtschaftsministeriums das Prädikat Erholungsort, wie beispielsweise: Lage im Thüringer Wald, schöne Landschaft, gute Luft, Kombination von Natur, Aktivität und Gesundheit/Erholung, vorhandene zertifizierte Beherbergungsbetriebe, sonstige touristische Einrichtungen, Gastronomie, zertifizierte Tourist-Information, Wanderwege, Radwege usw. Die Möglichkeit der Erhebung einer „Kurtaxe“ ist auch im Staatlich anerkannten Erholungsort gegeben. Zudem erhalten inzwischen auch die Erholungsorte finanzielle Mittel aus dem Finanzausgleich des Freistaates Thüringen.

In der Stadtratssitzung am 17. Oktober hat der Stadtrat zudem die Planungsleistungen für unseren neuen Kindergarten vergeben, welche damit in Angriff genommen werden können.

Seit Mitte Oktober ist die Schrankenanlage am Gruhweg fertiggestellt. Eine Inbetriebnahme erfolgt, wenn all diejenigen, welche ein berechtigtes Interesse zur Durchfahrt haben, eine Schrankenkarte besitzen. Daran arbeiten wir derzeit, sodass die Schranke demnächst verhindern kann, dass sich unberechtigte mit ihrem Fahrzeug in der Trinkwasserschutzzone der Talsperre und im Wald aufhalten.

Schwierigkeiten bereitet weiterhin der Breitbandausbau im Ort. Um die von der Telekom veranlassten Eingriffe in unsere Straßen und Wege wieder ordnungsgemäß hergestellt zu bekommen, gibt es inzwischen regelmäßige Treffen unseres Bauamtes mit den Bauleitern der von der Telekom beauftragten Firma, um entsprechende Absprachen zu treffen. Außerdem haben wir weitergehenden Maßnahmen solange die Zustimmung verweigert, bis die bisherigen Eingriffe in unsere Infrastruktur vollständig beseitigt sind. Insgesamt handelt es sich um ein äußerst schwieriges Unterfangen. Wir hoffen, dass nun auf diese Art ein geordneter Ausbau zustande kommt.

Bei unseren Bemühungen zur Weiterentwicklung des Glüso-Areals befinden wir uns in Stufe 2 des Konzeptvergabeverfahrens. Abgabetermin für das weiterentwickelte Konzept ist der 04. Dezember 2023. Ein Kaufvertrag über das Grundstück wird allerdings erst nach einer erfolgreichen Vorvertriebsphase mit verbindlichen Reservierungen erfolgen können. Aufgrund der derzeitigen Gesamtlage muss sehr wahrscheinlich von einem Zeitraum von 12 Monaten ab Konzeptverabschiedung ausgegangen werden.

Die Baumaßnahmen im Kurpark sind weiterhin im Gange, allerdings sind diese aufgrund von Lieferengpässen im Bauabschnitt 1 im zeitlichen Verzug. Wir hoffen, dass sich dieser Verzug noch kompensieren lässt.

Anfang November kam es aufgrund des stürmischen Wetters zu umgestürzten Bäumen im Ort. Es kommt es immer wieder zum Entwurzeln der Bäume. Den Bäumen ist es zuvor nicht anzusehen, dass von ihnen eine Gefahr ausgeht. Speziell für die bereits betroffenen Bereiche am Kinderkurheim und in der Spitterstraße sowie für die Mühlenstraße werden wir uns daher mit der Unteren Naturschutzbehörde und Thüringen Forst abstimmen, inwieweit Bau- und Pflegemaßnahmen nötig und möglich sind, um Gefahren abzuwehren.

Unser Stadtrat wird in seiner Sitzung am 21. November beschließen, dass der Bebauungsplan für das Gewerbegebiet in einem ersten Entwurf vorgelegt wird und sich die Öffentlichkeit, insbesondere die Träger öffentlicher Belange, zu diesem einlassen können. Eine Veröffentlichung erfolgt im nächsten Amtsblatt. Ein Problem stellt die planerische Einordnung der Lärmmissionen dar. Hierzu gab es bereits Gespräche bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde beim Landratsamt. Weitere Gespräche beim Landesverwaltungsamt werden sich anschließen. Erklärtes Ziel ist es, so schnell wie möglich Baureife für die geplanten Investitionen der Jahn GmbH und der EJOT GmbH & Co. KG zu schaffen.

Die Informationsschaukästen an der Lutherkirche sind derzeit nur recht wenig genutzt. Es besteht daher die Möglichkeit, bei der Stadtverwaltung eine Nutzungsgenehmigung zu beantragen. Entsprechend der Benutzungsordnung werden wir die Kästen gern zur Verfügung stellen. Ich verweise auf den Aufruf in diesem Amtsblatt.

In einer Informationsveranstaltung haben wir unseren touristischen Vermietern am 7. November den elektronischen Meldeschein vorgestellt, welcher ab 1. Januar 2024 gültig sein wird. Aus unserer Sicht stellt dieses neue System eine Vereinfachung des Verfahrens dar und führt das System an den heute üblichen Standard, weg von handgeschriebenen Meldescheinen, heran. Insbesondere mit Blick auf die unentgeltliche Nutzungsmöglichkeit von Bus und Bahn sind die elektronisch erstellten Meldescheine auch deutlich fälschungssicherer. Vermieterschulungen zum neuen System finden nunmehr am 21. und 22. November statt. Genaueres können die Vermieter gern in der Tourist-Information erfragen.

Am vergangenen Wochenende hat die 5. Jahreszeit begonnen. Pünktlich am 11.11. um 11.11 Uhr startete unser TFC mit einem Rathaussturm in seine 56. Saison. Der Rathausschlüssel ist nunmehr wieder in närrischer Hand. Am Abend des 11.11. wurde dann auch das Prinzenpaar der neuen Saison gekürt. Es sind

Björn I und Gabi I vom Spittertal, bürgerlich Gabriele und Björn Türk aus der Spitterstraße. Das Prinzenpaar wird unter dem Motto „Augen zu und durch?“ durch die Saison führen.

Damit bin ich schon beim Ausblick auf die bevorstehende Zeit. Am Sonntag, den 19. November, findet um 14 Uhr die Volkstrauertagveranstaltung in der Lutherkirche statt. Auch in diesem Jahr werden wir auch der Verstorbenen des letzten Jahres gedenken, indem ich deren Namen verlese. Es werden mehr als 90 sein. Die Kranzniederlegung erfolgt ebenfalls wieder am Gedenkstein an der Lutherkirche.

Am 30. November treffe ich mich mit den Vereinsvorsitzenden, um die Veranstaltungen 2024 abzusprechen. Unsere diesjährige Einwohnerversammlung findet am 4. Dezember statt.

Damit sind wir auch schon im Endspurt auf das Jahresende, welcher am 2. Dezember mit dem Pyramidenanschieben und Weihnachts-

markt eingeläutet wird. Jeweils sonntags wird es in der Adventszeit wieder ein Adventssingen am Fachwerkhaus geben. Am 15. und 16. Dezember erleben wir den zweiten Teil der fotografischen Zeitreise durch unseren Ort mit Mario Herrmann. Unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier findet am 10. Dezember statt. Die Bergweihnacht am Herzogshäuschen ist für den 16. Dezember geplant und wer dann noch etwas unternehmen möchte, der kann am 17. Dezember zum Weihnachtsgangsschießen ins Schützenhaus kommen.

Der Neujahrsempfang 2024 findet nach dem Fasching am 17. Februar statt.

Kommen Sie gut durch die Zeit und haben Sie einen guten Start in die Adventszeit!

**Marco Schütz**  
**Bürgermeister**

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Bekanntmachungen

#### BEKANNTMACHUNG

Entsprechend § 15 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung sowie § 5 der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz berufe ich für Montag, den

**4. Dezember 2023, 18.00 Uhr**  
eine **EINWOHNERVERSAMMLUNG** ein.

Versammlungsort: **Saal des Bürgerhauses**

Alle Einwohner der Stadt Tambach-Dietharz sind herzlich willkommen und aufgerufen, ihre Anfragen bis spätestens 28.11.2023 bei der Stadtverwaltung einzureichen.

#### TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Beantwortung der eingereichten Bürgeranfragen
3. Allgemeine Informationen zu aktuellen kommunalen Fragen durch den Bürgermeister

Tambach-Dietharz, 07.11.2023

**gez. Schütz**  
**Bürgermeister**

## Nichtamtlicher Teil

### Aus dem Rathaus

#### Mitteilung der Stadtkasse

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass am **15. November** die Grund- und Gewerbesteuern für das IV. Quartal 2023 fällig waren.

Überweisungen tätigen Sie bitte unter Angabe des Kassenzweckens (52-... ) an die folgende Bankverbindung:

Stadt Tambach-Dietharz  
IBAN: DE89 8205 2020 0525 0000 46  
BIC: HELADEF1GTH

Bareinzahlungen sowie Zahlungen mit der EC-Karte sind zu den Öffnungszeiten der Stadtkasse möglich.

Unsere Öffnungszeiten lauten wie folgt:

Dienstag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Donnerstag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Sollten sich kurzfristige Änderungen ergeben, entnehmen Sie diese bitte der Homepage unter [www.tambach-dietharz.de](http://www.tambach-dietharz.de) bzw. den Aushängen in den Schaukästen.

Damit Ihnen keine Mehrkosten entstehen, bitten wir Sie, die Fälligkeiten von Forderungen gegenüber der Stadt Tambach-Dietharz einzuhalten.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats.

**S. Starkloff**  
**Leiterin der Stadtkasse**

#### Mitteilung der Stadtkasse

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

auf Grund von Jahresabschlussarbeiten bleibt die Stadtkasse vom 22.12.2023 bis zum 19.01.2024 geschlossen.

Ab dem 23.01.2024 sind wir wie gewohnt für Sie erreichbar.

Auch im neuen Jahr sind unsere Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

**S. Starkloff**  
**Leiterin der Stadtkasse**

## Information vom Einwohnermeldeamt

### Wegfall des Kinderreisepasses

Ab 01.01.2024 besteht keine Möglichkeit mehr, Kinderreisepässe zu beantragen. Eine Ausstellung bzw. Verlängerung dieser ist nur noch bis zum 31.12.2023 möglich.

Ab dem 01.01.2024 kann für Minderjährige ein Personalausweis und/oder ein Reisepass beantragt werden. Beide Dokumente haben eine Gültigkeit von 6 Jahren. Die Bearbeitungszeit beträgt zwischen 2 und 4 Wochen. Bitte bei der Bestellung beachten.

**Gliem**  
Einwohnermeldeamt

## Nutzung der städtischen Informationskästen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

damit unsere städtischen Informationskästen wieder ihre Daseinsberechtigung erlangen, möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger befragen, in wie weit hierfür Bedarf zur Nutzung besteht.

In der Vergangenheit wurden die Informationskästen am Standort Lutherkirche, seitens der Mitbürger, sehr selten bzw. gar nicht genutzt.

Deshalb bitten wir um Mitteilung, ob ein weiterer Nutzungsbedarf besteht.

Die Informationskästen können von allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, im Rahmen der Benutzungsordnung, zur Veröffentlichung von Informationen genutzt werden.

**Stadtverwaltung**  
Tambach-Dietharz

## Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

**M. Wolfram**  
Polizeihauptmeister

## Sprechstunde der Schiedsstelle

Eine Sprechstunde mit der Schiedsstelle kann nach telefonischer Absprache jederzeit unter der **Tel.Nr.: 0172 / 3568137** vereinbart werden.

Diese findet dann im Bürgerhaus Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, Raum 29 statt.

Ein persönlicher Besuch von Frau Huber ist selbstverständlich nach Vereinbarung möglich.

**Frau Huber**  
Schiedsfrau

## Tourist-Information

### Veranstaltungen November/Dezember 2023

#### November

**Sonntag, 19.11.2023**

14 Uhr **Volkstrauertag**  
mit feierlicher Kranzniederlegung  
Lutherkirche am Markt

**Donnerstag, 23.11.2023**

**Meixner Vortrag Fahrradreisen**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

**Sonntag, 26.11.2023**

10.30 Uhr **Ewigkeitssonntag**  
Lutherkirche am Markt

#### Dezember

**Samstag, 02.12.2023**

15 Uhr **Pyramidenanschieben mit Weihnachtsmarkt**  
Schützenstraße, Schützenplatz

19 - 20 Uhr **Benefizkonzert des Polizeiorchesters Thüringen**  
zu Gunsten der Kindergärten in Tambach-Dietharz  
in der Lutherkirche  
Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

**Sonntag, 03.12.2023**

16 Uhr **Adventssingen**  
Heimatmuseum, Ecke Waldstraße

**Freitag, 08.12.2023**

17.30 - 20 Uhr **Kräuterbasteleien**  
Kreative Geschenkkideen  
29,00 Euro incl. aller Materialien  
**Bitte vorher anmelden!**  
NHP A. Schilling  
Oberhofer Straße 13  
Tel.: 036252 46058 oder ASLotus@gmx.de

**Sonntag, 10.12.2023**

15 Uhr **Senioren-Weihnachtsfeier**  
mit abwechslungsreichem bunten Programm  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

**Sonntag, 10.12.2023**

16 Uhr **Adventssingen**  
Heimatmuseum, Ecke Waldstraße

**Freitag, 15.12.2023**

19 Uhr **Vortrag von Mario Herrmann „Zeitreise“ Teil 2**  
-ausverkauft-  
Bürgerhaus, Saal  
Burgstallstraße 31a

**Samstag, 16.12.2023**

**Waldweihnacht am Nesselberg**

**Samstag, 16.12.2023**

19 Uhr **Vortrag von Mario Herrmann „Zeitreise“ Teil 2**  
-ausverkauft-  
Bürgerhaus, Saal  
Burgstallstraße 31a

**Sonntag, 17.12.2023**

9 - 12 Uhr **Weihnachtsgansschießen auf den Pfahl**  
KK Gewehr (Holzgans)  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

**Sonntag, 17.12.2023**

16 Uhr **Adventssingen**  
Heimatmuseum, Ecke Waldstraße

**Samstag, 23.12.2023**

15-21 Uhr **„Weihnachtsvorfreude“**  
bei Glühwein und Apfelpunsch  
mit besinnlichen Liedern zur stillen Jahreszeit im Outdoor Eventzentrum im ehemaligen Landwarenhaus  
Schmalkalder Straße. 42

**Samstag, den 23.12.2023**

16 Uhr **Adventssingen**  
Heimatmuseum, Ecke Waldstraße

**Sonntag, 24.12.2023**

16.30 Uhr **Heilig Abend Gottesdienst**  
Lutherkirche am Markt

22 Uhr **Musikalische Christnacht**  
Bergkirche Kirchstraße

**Samstag, 30.12.2023**

16.30 Uhr **Mystische Rauhächte - der „Wilden Jagd“ auf der Spur!**  
**Wanderung zur Köhlerhütte mit Geschichten zu Brauchtum und Sagen zu den 12 magischen Nächten.**  
Bitte Taschenlampchen mitbringen und auf entsprechende Kleidung achten!  
Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt!  
**Bitte um Voranmeldung!**  
Treffpunkt Sportplatz, Apfelstädter Straße  
NHP A. Schilling  
Tel.: 036252 46058 oder ASLotus@gmx.de

**Sonntag, 31.12.2023**

15.30 Uhr **Silvestergottesdienst**  
Lutherkirche

**Wochenübersicht:****Montag**13.30 - 18 Uhr **Nähzirkel**

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

17 - 18 Uhr **Bushido** (Karate)

Bürgerhaus, Sportraum (EG), Burgstallstraße 31a

17.30 - 19 Uhr **Senioren-sport**

Bürgerhaus, Saal (OG), Burgstallstraße 31a

19 - 22 Uhr **„Montagsmaler“**des Kunstzirkels „da Vinci“  
ehemalige Post, Bahnhofstraße 21**Dienstag**13.30 - 16 Uhr **B Senioren- und Spielenachmittag**

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

**Mittwoch**

10 Uhr

**Führung/Besichtigung****Alte Tambacher Talsperre und Historisches Sä-gewerk**

Treffpunkt: Sägewerk, Talsperrstraße 14

**Nur Mai bis Oktober!****Mittwoch**

13.30 Uhr

**Rommé-Nachmittag**

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

**Donnerstag**

13.30 Uhr

**Skat-Nachmittag**

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

**Samstag / Sonntag**ca. 14.00 Uhr **Wildfütterung**

Informationen am Wildgehege

Nähe **Saurier-Ausgrabungsstätte****Sonntag**

09 - 12 Uhr

Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e. V.  
Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße**auf Anfrage in der Tourist-Information**

Tel.: 036252 34428

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

**auf Anfrage bei Outdoorerlebnisse:**

Husky- und Alpkatouren, Schmalkalder Straße 42

Tel.: 0151 51270 360

**auf Anfrage im Lohmühlenmuseum:**

Führungen und Besichtigungen

Lohmühle, 99887 Georgenthal

Tel.: 036252 478200 oder 0152 01877462

museum@lohmuehle.info

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter: [www.tambach-dietharz.de](http://www.tambach-dietharz.de).**Diana Gollhardt****Tourist-Information****Pyramidenanschieben -  
Weihnachtsmarkt in Tambach-Dietharz****Ort:** in der Tunk (Schützenstraße)**Datum:** 2. Dezember 2023**Beginn:** 15.00 Uhr

Auch in diesem Jahr laden die Stadt Tambach-Dietharz sowie Vereine, die Interessengemeinschaft Weihnachtspyramide und Gewerbetreibende dazu ein, gemeinsam die Vorweihnachtszeit einzuläuten.

Bereits am Nachmittag beginnt das bunte Programm. Bei Glühwein, Punsch, Bratwurst vom Groller, Crepes, Flammkuchen und weiteren Leckereien, wird in die Adventszeit gestartet. An weihnachtlichen Ständen, kann auch das ein oder andere Geschenk erstanden werden. Im Jugendclub gibt es wieder Basteln und Kinderschminken. Der Märchenonkel liest Geschichten im Heimatmuseum und der Weihnachtsmann kommt mit seinen Gehilfen und der neuartigen „Lama-Ren-Züchtung“ auch wieder vorbei, um sich die Wünsche der Kinder anzuhören. Tag der offenen Tür mit Adventsmarkt bei Kaffee und Kuchen in der Tagespflege findet wieder in der Diakonie statt. In der Lutherkirche gibt es ebenfalls am Nachmittag leckere Plätzchen, Kaffee, Kuchen, Glühwein.

Ein besonderer Höhepunkt des Pyramidenanschiebens ist in diesem Jahr das Benefizkonzert des Polizeiorchester Thüringen in der Lutherkirche. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. Die Einnahmen kommen den Kindergärten sowie den Kindern der Christenlehre in Tambach-Dietharz zugute.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

**Noch eine wichtige Information: am 3./ 10./ 17./ 23.12.2023 findet ab 16 Uhr wieder das gemeinsame Adventssingen am Heimatmuseum vor der Pyramide statt.**

**Tourist-Information****Undine Rausch**



## Herzliche Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier



An alle Senioren, Ruheständler und Unruheständler,

hiermit laden wir ganz herzlich zur Seniorenweihnachtsfeier mit abwechslungsreichen Programm bei Kaffee, Stollen und Plätzchen ein.

Bei einem bunten Programm mit Weihnachtsliedern mit den Kindern der Kita Gallbergspatzen und der „Grundschule am Rennsteig“ werden wir den 2. Advent gemeinsam feiern und bereiten uns auf das Weihnachtsfest vor. Ein weiterer Programmpunkt ist noch in Planung und kann deshalb noch nicht verraten werden. Lasst euch einfach überraschen.

**Merkt euch schon mal das Datum am Kalender vor:**

**Datum: 10.12.2023**

**Zeit: 15.00 Uhr**

**Ort: Bürgerhaus in der Burgstallstraße**

**Tourist-Information  
Undine Rausch**



## Benefizkonzert in der Lutherkirche

Die Stadt und der Gemeindefkirchenrat Tambach-Dietharz laden ein zum:

### Benefizkonzert in der Lutherkirche

des Polizeiorchesters Thüringen

unter der Schirmherrschaft des Innenministers Gerold Meyer

Ort: Lutherkirche Tambach-Dietharz, am Markt  
Samstag: 02.12.2023  
Beginn: 19.00 Uhr

Im Rahmen des diesjährigen Weihnachtsmarktes findet in der Lutherkirche ein Benefizkonzert statt. **Der Eintritt ist frei!** Es werden **Spenden** gesammelt, welche den **örtlichen Kindergärten** und den **Christenlehrekindern** zugutekommen sollen. Um zahlreiche Teilnahme wird deshalb gebeten!

**Undine Rausch  
Tourist-Information**



## Halloween Kinderfest und Halloween Night am 30.10.2023 wieder ein Erfolg

Der 30. Oktober ist in Tambach-Dietharz ein fester Termin in der Partyszene. Die Halloween Night begeisterte auch wieder in diesem Jahr viele Partygäste.

Der Eingang zum Bürgerhaus verwandelte sich in eine Bühne und der Vorgarten wurde zur Tanzfläche. Konfettiregen, Flammenwerfer und eine atemberaubende Ausleuchtung der Veranstaltungsfäche machten die Party zu einem Erlebnis. Trotz Regen tanzten die Besucher in tollen Kostümen bis in die Nacht. Als Resident legen seit 3 Jahren Fux & Hase auf. Das Warmup machte dieses Jahr Dj Aybee. Erstmals sorgten auch die Thüringer Bergteufel mit einem Live Act für schaurige Momente. Ein ganz besonderes Highlight war auch wieder unser Gruselkeller. Der Keller vom Bürgerhaus verwandelte sich in eine Gruselunterwelt, wer hier eintauchte, dem war Gänsehaut pur garantiert. Erstmals gab es in diesem Jahr auch ein Außenlabyrinth mit vielen Schreckmomenten als Zugang zum Keller.

Aber auch am Nachmittag war schon einiges los. Unser Kinderfest auf dem Veranstaltungsgelände lockte auch hier wieder kleine und große Geister. Über den Zuspruch haben wir uns sehr gefreut. Für die Kinder gab es einiges zu erleben.

Kürbisschnitzen, Kinderschminken und tolle Bastelleien erfreuten Groß und Klein. Unser Programmhöhepunkt war Susi Sause (Gerda Gabriel). Mit ihrer Mitmachshow begeisterte sie die Besucher. Zum Schluss gab es für alle Kinder Süßes und nichts Saures.



Ein ganz großes Dankeschön geht an alle Helfer, die den Gruselkeller zu dem Erlebnis gemacht haben, was es in diesem Jahr wieder war. Handgefertigte Dekorationen, tolle Kostüme, schauspielerisches Talent und eine super Organisation, die ihres Gleichen sucht. Vielen Dank auch an den Jugendclub für die tolle Kinderbetreuung am Schmink - und Bastelpavillon. Für die erstklassige Versorgung den ganzen Tag über sorgte wieder der Event Verein Tambach-Dietharz. Vielen Dank für die tolle Unterstützung. Ebenfalls bedanken wir uns bei unseren Sponsoren Ohra Hörseelgas und Sleeping Forest Gin.

Wir freuen uns schon auf den 30. Oktober 2024 mit vielen neuen Ideen für Euch im Gepäck.

**Michaela Hübscher, Tourist-Information**



## Leseprojekt „Ich bin eine Leseratte“ endete mit Lesefest

### Gewinner in Tambach-Dietharz ausgezeichnet

Am 26. Oktober 2023 endete das diesjährige Leseprojekt „Ich bin eine Leseratte“ mit einem Lesefest in der Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz. Seit Juni konnten sich die jungen Leser sechs verschiedene Buchtitel aussuchen, lesen und anschließend in einem Begleitheft bewerten. Die fleißigsten Leser wurden jetzt prämiert.



Den ersten Platz belegte Anton Ortlepp, der alle sechs Bücher gelesen hat. Jeweils drei Bücher schafften von Magdalena Schütz, Jona Probst und Jonas Klein, die alle den 2. Platz belegten. Die siegreichen „Leseratten“ erhielten eine Urkunde, einen Büchergutschein und ein kleines Präsent. Die Auszeichnung wurde vorgenommen vom Bürgermeister Marco Schütz, Nicole Schlabach, stellvertretende Geschäftsführerin der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und Claudia Hemmling von der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha.

„Gewinner sind alle, die sich am Leseprojekt beteiligt haben. Das in Zeiten des Internets und des Handys, Kinder und Jugendliche zum Buch greifen zeigt, dass dieses Leseprojekt richtig und wichtig ist“, betonte Nicole Schlabach. Sie hatte im Vorfeld des Projekts die sechs Bücher ausgewählt und freute sich über die Resonanz und die Bewertungen der Leser. Die jüngste Teilnehmerin in Tambach-Dietharz war 8 und die älteste 16 Jahre alt.

„Ich danke der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha, dass unsere Bibliothek für das Leseprojekt ausgewählt wurde. Seit Ende Juni haben sich viele junge Leser daran beteiligt. So wurde auch das Angebot unserer Bibliothek noch besser unter den jungen Nutzern bekannt“, betonte Bürgermeister Marco Schütz.

Seit 2009 führt die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen gemeinsam mit der Landesfachstelle für Bibliotheken in Erfurt das Freizeit-Leseprojekt „Ich bin eine Leseratte“ für Acht- bis Zwölfjährige in Thüringer Bibliotheken durch. In diesem Jahr nahmen 15 Büchereien in ganz Thüringen an dem Projekt teil.

Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen stellte gemeinsam mit der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha das Lesematerial sowie Arbeits- und Werbematerialien zur Verfügung.



„Die Stiftung verbindet mit der Durchführung des Freizeit-Leseprojektes gleich zwei ihrer Förderschwerpunkte miteinander: die Stärkung von Bibliotheken und die Vermittlung kultureller Werte an Kinder“, sagte Claudia Hemming von der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha.

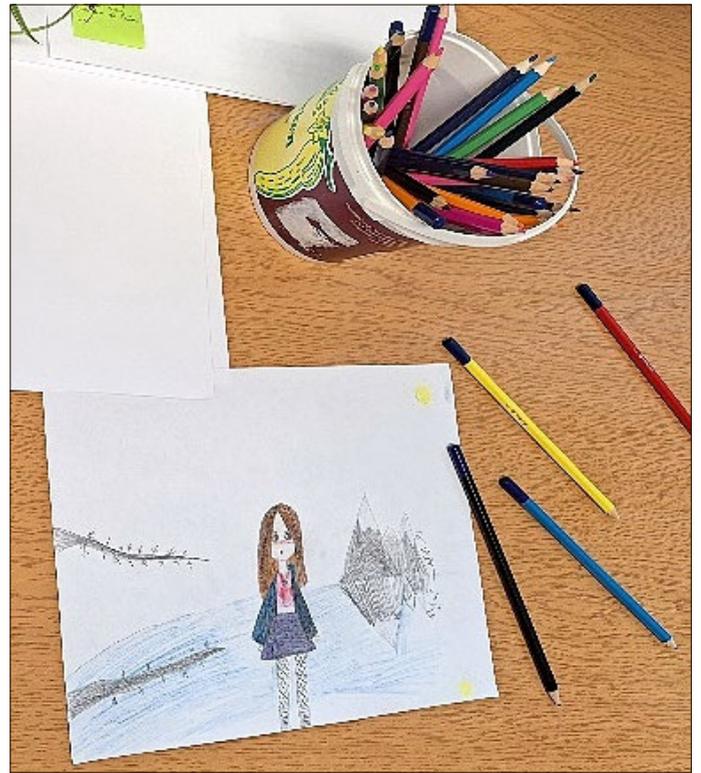
## Stadt- und Kurbibliothek

### Wir sagen Danke

Im Namen aller Leseratten bedanken wir uns ganz herzlich bei **Henriette Kind, Timma Möbius und Rosalita Hübscher** für die Hilfe bei der Ausgestaltung des Abschluss-Lesefestes.

Mit viel Geduld und Phantasie bereiteten sie eine Bücher- Rallye quer durch die Bibliothek vor und gaben den Teilnehmern wertvolle Hinweise zur Lösung der Aufgaben.

Zudem betreuten sie im „Makerspace“ neugierige Mädchen und Jungen beim Experimentieren und Programmieren. Auch ihr Spiele- und der Maltisch wurden gern genutzt.



Danke auch an **Bürgermeister Marco Schütz, Nicole Schla-bach** von der **Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen** sowie **Claudia Hemming** und **Mario Greiner** von der **Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha**, dass sie sich die Zeit für unser Leseratten-Abschlussfest genommen und die Urkunden und Preise überreicht haben.

Und: Glückwunsch allen großen und kleinen Leseratten!

**David Bartl und Simone Lesser**

### Stadt- und Kurbibliothek

Burgstallstraße 31a  
99897 Tambach-Dietharz  
Tel: 036252 344-35  
bibliothek@tambach.dietharz.de

### Öffnungszeiten:

Montag	13 - 17 Uhr
Dienstag	13 - 18 Uhr
Donnerstag	13 - 17 Uhr
Freitag	13 - 17 Uhr

## Wir gratulieren

### *Liebe Geburtstagskinder!*

Da die öffentlich personalisierten Geburtstagswünsche auf Grund der neuen Datenschutzbestimmungen an strenge Auflagen gekoppelt sind, ist eine öffentliche Auflistung nicht möglich.

**„Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist ein Geheimnis und jeder Augenblick ein Geschenk.“**

Zu Ihrem Geburtstag gratuliere ich ganz herzlich und wünsche Ihnen Freude am Leben und vor allen Dingen immer Gesundheit.

**Ihr Bürgermeister  
Marco Schütz**



## Bereitschaftsdienste

### Notdienste:

Notruf	112
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	<b>116 117</b>
Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale	03623 / 31 07 91
Zahnärztlicher Notdienst, Ansage und Vermittlung (A&V e.V.)	<a href="http://www.zahnarzt-notdienst.de">www.zahnarzt-notdienst.de</a> oder 116 117
Bereitschaftsdienste der Apotheke	0800 / 00 22 833

### Havariendienst

<b>Gas</b>	03622 / 62 16
Ohra Energie GmbH	
<b>Strom</b>	0800 / 686 / 1166 (24h)
Thüringer Energienetze	
<b>Wasser</b>	
Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden während der Geschäftszeiten (Mo/Mi: 8-16 Uhr, Di: 8-17 Uhr, Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr) außerhalb der Geschäftszeiten	03621 / 38 7 30 03621 / 38 74 93

### Tierärztlicher Notruf

Die zentrale Notfalldienstnummer für Thüringen erreichen Sie unter: **0361 / 644 788 08**

#### Werktage Montag bis Freitag:

ab 18.00 Uhr - 08.00 Uhr des Folgetages

#### Wochenende

ab Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr

#### Feiertage

ab 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages

## Kirchliche Nachrichten

### Kloster St. Gabriel in Altenbergen

#### Gottesdienste und Göttliche Liturgien

##### Sonn- und Feiertage:

Morgengottesdienst: 09:00 Uhr  
Göttliche Liturgie im An-10:00 - 12:00 Uhr  
schluss:

##### Gottesdienste:

Morgengottesdienst: Di-Sa: 06:00 Uhr  
Mittagsgottesdienst: Di-Sa: 12:00 Uhr  
Abendgottesdienst: Di-So: 17:00 Uhr  
Nachtgottesdienst: Di-Fr: 20:00 Uhr  
Montag: Stillter Tag.

**Sie sind alle immer herzlich willkommen,  
an den Gottesdiensten teilzunehmen!**

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich gerne immer für Sie da.

Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 / 25142

### Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda  
Goethestraße 33

#### Unsere Gottesdienste im November:

**Sonntag, den 19.11.2023**  
10:00 Uhr Gottesdienst

#### Samstag, den 25.11.2023

16:00 Uhr Gottesdienst für die Gemeinde

#### Sonntag, den 26.11.2023

10.00 Uhr Gottesdienst für Amtsträger und deren Frauen mit dem Stammapostel Jean-Luc Schneider  
Übertragung aus Zürich

Weiterhin finden an allen Sonntagen und mittwochs Gottesdienste von zentraler Stelle statt, an denen über das Internet oder über den Youtube-Kanal unserer Kirche teilgenommen werden kann.

#### Beginn der Internet-Gottesdienste

Sonntag jeweils 10:00 Uhr  
Mittwoch jeweils 19:30 Uhr

Einwahl im Internet unter: <http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland> oder im Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland alternativ per vereinfachtem Link unter [gottesdienst.nak-nordost.de](http://gottesdienst.nak-nordost.de)

#### Informationen im Internet

[www.nak-nordost.de](http://www.nak-nordost.de)

### Jehovas Zeugen

Unsere Gottesdienste finden in Präsenz und auch per Video- bzw. Telefonkonferenz statt.

#### Tambach-Dietharz:

Zusammenkünfte unter der Woche:

Donnerstags 19.00 Uhr

#### Sonntags jeweils 10.00 Uhr

19.11.2023 Vortrag: „Das Königreich Gottes ist nahe“  
26.11.2023 Vortrag: „Ist die Hölle wirklich ein Ort feuriger Qual?“  
03.12.2023 Vortrag: „Wahre Freundschaft mit Gott und den Mitmenschen“  
10.12.2023 Vortrag: „Warum es wichtig ist, dass wir selbstlose Liebe zeigen“  
17.12.2023 Vortrag: „Jehovas Herrschaft – unterstütze ich sie?“

Mehr Themen in über 1000 Sprachen finden Sie unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei. Es werden keine Kollekten durchgeführt.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas  
Auf der Schwemme 13  
99885 Ohrdruf, OT Wölfis

Für weitere Informationen und über unsere Video- und Telefonkonferenz wenden Sie sich bitte an:  
Wolfgang und Elke Schubart.: 036253 25137

### Kirchengemeindeverband

#### Tambach-Dietharz/Georgenthal

#### Gottesdienste

##### 19.11.2022 - Volkstrauertag

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal  
14.00 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/ Lutherkirche

##### 26.11.2023 - Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche  
14.00 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

##### 03.12.2023 - 1. Advent

14.00 Uhr Adventsnachmittag mit Kaffeetrinken  
für alle 5 Gemeinden in Herrenhof

##### 10.12.2023 - 2. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum

##### 17.12.2023 - 3. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

##### 24.12.2023 - Heiligabend

15.00 Uhr Gottesdienst in Georgenthal  
16.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz  
mit Krippenspiel / Lutherkirche  
22.00 Uhr Musikalische Christvesper / Bergkirche  
**25.12.2023 - 1. Weihnachtstag**  
10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal



### Gedenken der Konfirmation am Reformationstag

Am Reformationstag (31. Oktober) wurden die Konfirmanden, die vor 65 und 70 Jahren in Tambach-Dietharz ihre Konfirmation empfangen hatten, in einem festlichen Gottesdienst erneut eingeweiht. Der Posaunenchor gestaltete musikalisch diesen Festgottesdienst und im Anschluss kam es zu guten Gesprächen an einer festlich gedeckten Kaffeetafel.



### Christenlehre

jeden Freitag von 15.30 - 16.30 Uhr  
Pfarrhaus Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77  
für Kinder der 1. bis 6. Klasse mit Dr. Hendrik Hillermann

### Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 16.30 Uhr  
Pfarrhaus Georgenthal

### Bibelstunde

jeden 2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr Kirche Herrenhof

### Gemeindekreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr Pfarrhaus Hohenkirchen

### Junge Gemeinde

jeden Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr im Pfarrhaus Georgenthal

### Singkreis

Informationen und Termine zu erfragen  
bei Fr. Helena Schwaab, Tel. 0174/9904975  
19 - 21 Uhr, im Pfarrhaus, St. Georg-Str. 6, Georgenthal

### Posaunenchor

jeden Dienstag 19.30 Uhr Tambach-Dietharz/  
Räume Tagesbetreuung der Diakonie - Hr. Stirtzel

### Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do. 18.30 - 19.00 Uhr Tambach-Dietharz  
1. & 3. Do. 19.15 - 19.45 Uhr Hohenkirchen  
o. n. Vereinbarung

### Bürozeit

jeden Mo. 09 - 10.30 Uhr Georgenthal - Fr. Schöler  
jeden Mo. 15 - 17.00 Uhr Tambach-Dietharz - Fr. Lucy  
jeden Die. 10 - 11.00 Uhr Hohenkirchen - Fr. Lucy

### Offene Sprechstunde im Kirchenladen MannaManna Bahnhofstr. 14, 99885 Ohrdruf

für Menschen mit seelischen oder psychischen Problemen und deren Angehörigen

- jeden Mittwoch von 13.00 - 14.30 Uhr im Kirchenladen
- Ansprechpartner:  
Enrico Häfner - Mitarbeiter der Diakonie im Landkreis  
Tel. 0173/9602449 (Termine können telefonisch vereinbart werden)
- Unterstützung bei Problemen in verschiedenen Lebenslagen
- Alltagsfragen von Familienangehörigen
- Ausfüllen von Anträgen für Leistungen der Eingliederungshilfe und anderer sozialer Leistungen

### tambach-dietharz@suptur.de

Ev.-Luth. Pfarramt  
99897 Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77, Tel. 036252/36223  
Frau Stadler - 036252/36025

### georgenthal@suptur.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
99887 Georgenthal, St. Georgstr. 6, Tel. 036253/2533

## Kindertagesstätten

### „Magische Halloween-Party unter dem Motto von Harry Potter bei den Gallbergspatzen“

Die Kindertagesstätte „Gallbergspatzen“ verwandelte sich in diesem Jahr in eine Zauberwelt, als sie eine Halloween-Party unter dem Motto „Harry Potter“ für die Kinder der Gruppen Drosseln und Rotkehlchen veranstaltete. Die Erzieherinnen hatten wochenlang im Voraus geplant und die Räume mit liebevollen Details geschmückt, um die Magie von Hogwarts in die Kindertagesstätte zu bringen.

Eine der ersten Entscheidungen, die getroffen werden musste, war die Aufteilung der Kinder in die verschiedenen Harry Potter Häuser. Die Gruppe der Drosseln wurde zu den mutigen Gryffindors, während die Rotkehlchen in die geheimnisvollen Slytherins verwandelt wurden. Die Gruppenräume wurden entsprechend den Häusern hergerichtet, wobei rote und goldene Farben die Drosseln begrüßten, während die Slytherins sich in grüner und silberner Pracht wiederfanden. Die Kinder waren begeistert, verkleidet als Harry, Hermine und Co, in die Welt der Magie, durch die magische Mauer einzutauchen.

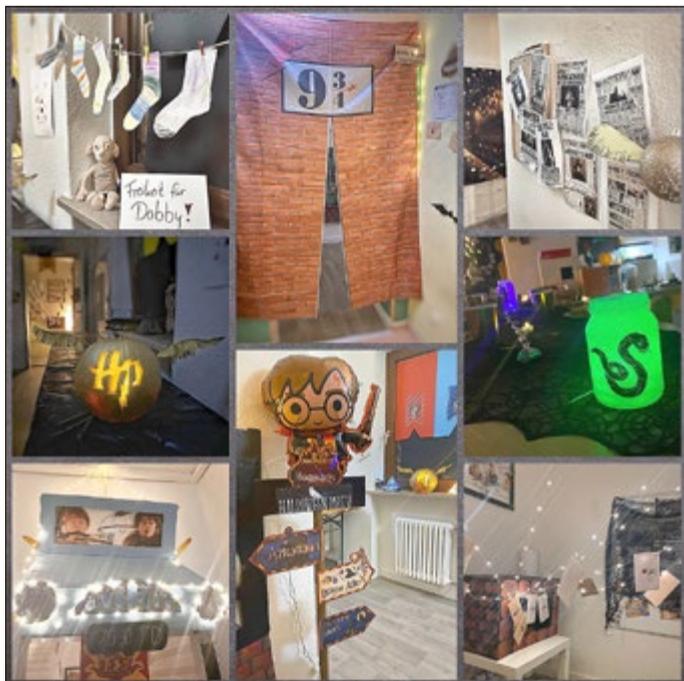
Die Eltern der Kinder beteiligten sich ebenfalls aktiv an der Veranstaltung und trugen zu einem großartigen Buffet bei. Die Auswahl war beeindruckend, von goldenen Snatch - Cakepops über Quidditchkuchen, Hexenbesensalzstangen bis hin zu Bertie Botts Beans. Alle kleinen Zauberer konnten sich an den Leckereien erfreuen, welche ihren Geschmacksnerven eine magische Reise ermöglichten.

Nach dem Schlemmen begann der eigentliche Spaß. Auf dem Schlafboden wurden verschiedene Spiele für alle Gruppen angeboten. Es gab magische Duelle, bei denen die Kinder ihre Zauberstäbe schwingen konnten, sowie das Spiel Quidditch, bei der sie den mysteriösen „Snatch“ treffen mussten. Die Begeisterung und die Freude der Kinder kannte keine Grenzen, während sie in die Welt von Harry Potter eintauchten.

Der Höhepunkt des Tages war zweifellos die Disco. Die Kinder tanzten zu den Klängen von Zaubersprüchen und verbrachten einen magischen Tag in Hogwarts. Die Erzieherinnen hatten sich alle Mühe gegeben, die authentische Atmosphäre der Harry Potter-Bücher und -Filme nachzustellen, was ihnen zweifellos gelungen ist, wenn man an die strahlenden Kinderaugen zurückdenkt.

Die Halloween-Party unter dem Motto „Harry Potter“ bei den Gallbergspatzen war zweifellos ein großer Erfolg. Die Kinder und Eltern gleichermaßen hatten eine unvergessliche Zeit und wurden daran erinnert, wie mächtig die Kraft der Fantasie sein kann. Diese besondere Party wird zweifellos in den Erinnerungen der Kinder der „Gallbergspatzen“ für immer einen besonderen Platz einnehmen.





**Schulnachrichten**

**Herbstcrosslauf der Grundschule**

Am letzten Schultag vor den Herbstferien, erwartete unsere Schüler noch etwas ganz Besonderes. Eingestimmt wurde auf dieses sportliche Ereignis mit dem gemeinsamen Herbstsingen. Dieses wurde in den Musikstunden und im Chor einstudiert und fand bei Allen großen Anklang.

Im Anschluss ging es gemeinsamen zum Sportplatz. Alle waren motiviert und die Erstklässler neugierig, was sie erwarten wird.

Frau Marwan, unsere Sportlehrerin teilte die Mädchen und Jungen in Jahrgänge auf. Zuerst starteten die jüngsten. Der erste Start löste große Begeisterung auf der Tribüne und im Mittelfeld des Sportplatzes aus. Es wurde lautstark motiviert und mitgerannt. Das motivierte so sehr, dass Alle es ins Ziel schafften.

Nach den Läufen aller Jahrgänge zogen sich die Organisatoren zurück, um die Gewinner zu ermitteln und die heißbegehrten Urkunden auszufüllen.

Zur Siegerehrung waren Alle aufmerksam. Unter großem Applaus wurden die Sieger einzeln hervorgerufen. Nachdem die Urkunden und Medaillen übergeben wurden, ging es gemeinsam zurück und die Herbstferien konnten starten.

Ein großes Dankeschön an die Organisatoren des Herbstsingens und des Crosslaufes!

Folgende Schüler siegten in ihren Altersklassen:

<b>Jungen 2017</b>		<b>Mädchen 2017</b>	
Ron Kluge	1. Platz	Chris Sophia Leuschke	1. Platz
Alexandru Cimpeanu	2. Platz	Nele Meinhardt	2. Platz
Finn Scholte	3. Platz	Kathryn Faust	3. Platz
<b>Jungen 2016</b>		<b>Mädchen 2016</b>	
Karl Hesse	1. Platz	Isabella Post	1. Platz
Mika Häsler	2. Platz	Marit Möller	2. Platz
Linus Wagner	3. Platz	Emma Bochmann	3. Platz
<b>Jungen 2015</b>		<b>Mädchen 2015</b>	
Magnus Horn	1. Platz	Lucia Ortlepp	1. Platz
Richard Cherescu	2. Platz	Emilia Rudolph	2. Platz
Emil Bock	3. Platz	Sophia Marx	3. Platz
<b>Jungen 2014</b>		<b>Mädchen 2014</b>	
Lionel Luther	1. Platz	Sara Zink	1. Platz
Hans Möbius	2. Platz	Lina Färber	2. Platz
Konstantin Schaub	3. Platz	Havva Nur Özcan	3. Platz
<b>Jungen 2013 und älter</b>		<b>Mädchen 2013 und älter</b>	
Finn Ender	1. Platz	Rahel Zeru	1. Platz
Mathéo Möller	2. Platz	Ronja Kluge	2. Platz
Emil Lippert	3. Platz	Daria Cuzman	3. Platz

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer!

**J. Marwan  
Sportlehrerin**



**Bericht über den Besuch des Kastells Saalburg am Limes**

Am 18.10.2023 hatten unsere Schulklassen 6a und 6b sowie einige Schüler der Klasse 8b die Gelegenheit, die Saalburg zu besuchen, eine Rekonstruktion eines römischen Kastells am Obergermanisch-Rätischen Limes in Hessen. Dieser Besuch war Teil unseres Geschichtsunterrichts und bot uns die Möglichkeit, die Geschichte und Archäologie der Römer in Deutschland hautnah zu erleben.

Die Saalburg liegt in der Nähe von Bad Homburg und ist eines der am besten erhaltenen römischen Kastelle entlang des Limes, der einst die Grenze des Römischen Reiches markierte. Das Kastell wurde im 1. Jahrhundert nach Christus erbaut und diente als wichtiger Stützpunkt für die römische Militärpräsenz in der Region.

Unser Besuch begann mit einer Führung durch das Gelände, bei der uns unser Geschichtslehrer die Geschichte des Kastells und seine Bedeutung für die Römer in Germanien erklärte. Wir erfuhren, wie die römischen Soldaten hier lebten, wie das Kastell verteidigt wurde und wie es in die umliegende Landschaft eingebunden war. Es war faszinierend zu sehen, wie gut die Rekonstruktion des Kastells Anfang des 20. Jahrhunderts gelungen ist, und wir konnten uns leicht vorstellen, wie das Leben hier vor über 1.800 Jahren gewesen sein musste.

Ein Höhepunkt unseres Besuchs war der Gang entlang des Limes-Walls und der Limes-Palisade. Wir konnten die Überreste des Grenzschatzes sehen, der einst das Römische Reich vor den germanischen Stämmen schützte.

Die Vorstellung, dass wir genau an der Stelle standen, an der die römischen Soldaten einst patrouillierten, war beeindruckend.

Im Saalburgmuseum hatten wir die Gelegenheit, viele römische Artefakte und Fundstücke aus der Umgebung zu sehen. Diese Ausstellungsstücke halfen uns, das Leben der Römer in Germanien besser zu verstehen, und zeigten uns, wie sie sich in der fremden Umgebung behaupteten.

Am Ende unseres Besuchs konnten wir auch die Umgebung des Kastells erkunden und einige Ruinen der angrenzenden römischen Siedlung besichtigen. Auch hier konnten wir die Vergangenheit auf eine sehr praktische Weise erleben.

Insgesamt war unser Besuch an der Saalburg eine spannende und lehrreiche Erfahrung. Wir haben viel über die römische Geschichte und die Bedeutung des Limes in Deutschland gelernt. Es war eine großartige Gelegenheit, Geschichte lebendig werden zu lassen und sie auf eine Weise zu erleben, die in einem Klassenzimmer nicht möglich gewesen wäre. Wir sind sehr dankbar, dass wir diese Exkursion machen konnten und empfehlen sie jedem, der an der römischen Geschichte interessiert ist.

**Th. Kanzler**



## Vereine und Verbände

### Neues vom Tischtennis

In diese Saison starteten wir mit 3 Herren-Mannschaften, einer Jugend-Mannschaft und 3 Schüler-Mannschaften. Zum ersten Mal im Tambacher Tischtennis spielt eine Mannschaft in der Thüringen-Liga-Mädchen. Unsere jüngsten, in der Altersklasse bis 15 Jahre. Wir lassen uns überraschen, wie sie sich im Laufe der Saison schlagen werden.

Unsere 1.Herren-Mannschaft in der 3.Bezirksliga, mit Tobias Steinweg, Enrico Mohs, Dennis Erdenberger und Ovidiu Goioane steht nach 5 Spielen auf dem 6.Platz. Ziel ist der Klassenerhalt.

Unsere 2.Herren-Mannschaft in der 1.Kreisliga mit Christian Willweber, Thomas Wagner, Thomas Hallecker und Matthias Nöhrhoff hat ebenfalls in dieser Saison nur ein Ziel: Klassenerhalt. Sie stehen zurzeit auf dem 8.Platz.

Die 3.Herren-Mannschaft in der 3.Kreisliga mit Dominik Ruffer, Reinhardt Hallecker, Hans-Dieter Hartmann, Julia Kotwan, Linda Hähnlein, Hannes Maenz und Thomas Jakel stehen nach

5 Spielen auf dem 1.Platz. Ziel wird es in dieser Saison sein, den Aufstieg in die 2.Kreisliga. Wir sind gespannt.

Unsere Jugend-Bezirksliga mussten wir altersbedingt auflösen, sodass wir in dieser Saison nur eine Jugend-Mannschaft in der Kreisliga haben. Potenzial hat unsere Jugend, um oben mitzuspielen. Wir werden sehen, was sie daraus machen. Nach 2 Siegen stehen sie auf dem 2.Platz. Es spielen: Hannes Maenz, Ron Zink, Jason Reckschwardt, Vincent Schmidt, Ronja Radtke und Lukas-Elias Reinz.

Unsere 1.Schüler-Mannschaft steht nach 2 Spielen auf dem 2.Platz. Es spielen: Noah Nagel, Emil Wolf, Lasse König, David Trisca, Paul Clemen und Konstantin Schaub.

Unsere 2.Schüler-Mannschaft, Neu aufgestellt, mit jungen ambitionierten Spielerinnen und Spielern, in ihrer ersten Saison, wo nur eines zählt, Erfahrung sammeln. Es spielen: Sara Zink, Haylie Jahn, Antonia Boboescu, Nora Seyfarth, Jonas Klein, Emil Bock und Alexander Prinz.

Unsere Thüringen-Liga-Mädels mit Oana Goioane, Anca Dragoi, Zoe Schützhold und Karla Erdenberger haben in ihrer Staffel schwere Gegner, gegen die sie antreten müssen. Auch bei ihnen dürfen wir gespannt sein.

In diesem Jahr wurden wieder die Senioren Meisterschaften in Tambach-Dietharz ausgetragen. Mit über 30 Teilnehmern aus dem Kreis, war das Turnier gut besucht. Unter Leitung unseres Seniorenwartes Thomas Hallecker, startete das Turnier wie gewohnt und verlief reibungslos. Bei Speis und Trank und spannenden Spielen, fieberten etliche Zuschauer mit. Danke an unsere Turnierleitung Enrico Mohs und Julia Kotwan für die perfekte Durchführung. In der AK 40-50 belegt Dennis Erdenberger den 4.Platz. In der AK 50-60 belegte Thomas Hallecker den 1.Platz und in der AK 80 belegte Rolf Werkmeister den 3.Platz. Herzlichen Glückwunsch.

Zu den Kreis-Meisterschaften im Nachwuchsbereich im Oktober, konnte der SV Motor einige Siege einfahren.

- AK bis 11 Jahre Mädchen:  
**1. Platz Sara Zink**
- AK bis 13 Jahre Mädchen:  
**1. Platz Anca Dragoi**  
**2. Platz Oana Goioane**  
**3. Platz Karla Erdenberger**
- AK bis 15 Jahre Mädchen:  
**1. Platz Zoe Schützhold**
- AK bis 15 Jahre Jungen:  
**3. Platz Ron Zink**
- AK bis 15 Jahre Jungen:  
**3. Platz Ronja Radtke**

Leider haben wir auch eine traurige Nachricht zu verzeichnen. Unser langjähriger Sportfreund Jochen Starkloff ist von uns gegangen. Er kehrt der Tischtennisplatte somit ein letztes Mal den Rücken zu, nimmt sein Handtuch und legt sein Schläger für immer bei Seite. Unser tiefes Mitgefühl und viel Kraft den Angehörigen.



## Sportfischerverein 1970 Tambach-Dietharz e. V.

### 2023 - außergewöhnlich hohe Ertragsquote!

Am 21. Oktober haben unsere Vereinsmitglieder das jährliche Abfischen der 3 Schwimmbadteiche durchgeführt. Im zeitigen Frühjahr wurden hier je Teich ~600 Stück einsömmerige Bachforellen mit durchschnittlich 40g Gewicht besetzt. Im Jahresverlauf werden sie von unserem Fischwart Matthias Rausch sowie einigen fleißigen Vereinskammeraden gefüttert und betreut.



Nach Auszählung der Fische aus Teich 1 staunten wir nicht schlecht. Fast 550 Stück haben sich prächtig über das Jahr entwickelt und ihr Gewicht teilweise vervierfacht. Auch in den weiteren beiden Teichen war die Ertragsquote überdurchschnittlich hoch, so dass wir am Schluss knapp 1.500 Jungfische mit bis zu 160g Stückgewicht erzielten. Bei 1.800 eingebrachten Brutfischen ist das eine sensationell gute Quote.

Die Fische wurden gemäß dem Hegeplan in unsere beiden Talsperren umgesetzt, wobei etwa 220 Stück in die „Alte“ und der große Rest in die „Neue“ Talsperre verbracht wurden. Wie immer bei diesem Spektakel, war unsere Vereinsjugend wieder mit viel Eifer bei der Sache. Insbesondere die in diesem Jahr neu gestartete Gruppe der 10-14jährigen hatte sichtlich Spaß beim Einsammeln und wieder aussetzen der hübschen rot getupften Fische.



Daher an dieser Stelle wieder der herzliche Dank des gesamten Vorstandes an alle Kinder und Vereinsmitglieder für ihren tatkräftigen Einsatz.

Weshalb sich unser Besatz in diesem Jahr so prächtig entwickelt hat, darüber lässt sich nur spekulieren. Auffällig war jedoch, dass der Fraßdruck durch Fischreier in diesem Jahr sehr gering war. Auch war es ein sehr durchschnittlicher Sommer mit wenigen großen Temperaturschwankungen und vor allem ausreichend Wasser in allen Ortsgewässern.

**Holm Ender**  
**Jugendwart Sportfischerverein**  
**1970 Tambach-Dietharz e.V.**

## 10 Jahre Förderverein Luther 2017 Tambach-Dietharz e.V.

Die anstehende 500 Jahr Feier der Reformation 2017 war der Ansporn zum Treffen von Bürgern aus unserer Stadt sowie der unmittelbaren Region in der Lutherkirche. Im Ergebnis dieser Bürgerinitiative zur Vorbereitung dieses gesellschaftlichen Höhepunkts gründete sich am 07.10.2013 unser „Lutherverein“, wie er im Ort genannt wird.

10 Jahre sind vergangen, nachhaltige Ergebnisse sind z.B. die Skulpturen der internationalen Schmiedekünstler vom Metallgestaltersymposium im Tobiashammer in Ohrdruf, die bei der Lutherkirche, der Bergkirche sowie am Lutherbrunnen stehen und unser Stadtbild aufwerten.

Die Sanierung der Turmhaube der Lutherkirche ist erfolgt, leider ist der Turmschaft noch immer mit dem grünen Fangnetz verhüllt und die Glocke schlägt noch immer an Eisen.

Der Lutherkirche und ihrer Umnutzung gehörte von Beginn unsere Unterstützung und Initiative. Vorträge und Ausstellungen in Vorbereitung der Reformationsfeier 2017 sowie die große Kunstausstellung zur Festwoche „Künstler sehen Luther“ und darüber hinaus sind sicher noch gut in Erinnerung.

Gemeinsam mit der Kirchengemeinde, der Kommune und der Initiative der Landeskirche ist in der Lutherkirche ein Herbergszimmer eingerichtet, das Wanderern und Touristen die Möglichkeit bietet in spiritueller Umgebung zu übernachten. Die Buchungszahlen, auch von vielen internationalen Gästen, belegen den Erfolg dieser Kirchennutzung.

10 Jahre Jubiläum feiern? Wir haben im Verein diskutiert und entschieden:

Nach der erfolgreichen Kunstausstellung 2017 in der Lutherkirche, der Ausstellung nach dem Lockdown 2021 in der Ausstellungshalle am Markt wollten wir wieder eine Kunstausstellung in unserer Stadt organisieren an der auch die künstlerisch tätigen Vereine unserer Stadt teilnehmen.

Nach einem Jahr der Vorbereitung konnte unsere Kunstausstellung „Welt voller Wunder“ am 15.09.23 mit einer Vernissage eröffnet werden und konnte von unseren Bürgern bis zum 08.10.23 jeweils am Wochenende und zum Tag der deutschen Einheit besucht werden.



In der Lutherkirche und in der Ausstellungshalle am Markt stellten 26 Künstler aus unserer Stadt und der Region ihre Arbeiten aus. Die bildenden Künstler mit Jorge Villalba, Gert Weber, Peter Gliem und Uwe Lüdecke u.v.a. zeigten in der Lutherkirche ihre Exponate.

In der Ausstellungshalle hatte unser Fotoclub um Alexander Becker eine tollgestaltete Fotoausstellung präsentiert, dazu eine Ausstellung zur Geschichte der Fototechnik über zwei Jahrhunderte von Hans-Jürgen Döbelin dargestellt. Im Weiteren war hier handwerkliche Kunst zu sehen, Keramikarbeiten des hiesigen Keramikclubs um Aglaja Schmidt, Klöppeln und Schnitzerei von Christina und Klaus Nußbicker.



Ein Höhepunkt im Rahmen der Kunstausstellung war der Konzertsonntag am 17.09.23.

Dieser wurde vom Lutherverein und der Kirchengemeinde gemeinsam organisiert und gestaltet. Anlass war auch der Abschluss der wieder sehr erfolgreichen Herbergskirchensaison.

Das Team der Herbergskirche mit Anke Stirtzel, Andrea Lehmann und Elke Geisner konnte im Sommer 39 Herbergsgäste mit 102 Übernachtungen in der Herberge begrüßen.

Nach Kaffee und selbstgebackenen Kuchen startete um 17.00 Uhr das erste Konzert. Der Auswahlchor der EKM und Junger Bläserkreis Mitteldeutschland präsentierten unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ Werke von Gabriell, Mendelssohn, Woods, Jackson u.a.



Nach einer Pause mit einem kleinen Imbiss an der Dorftafel wurde gegen 19.00 Uhr das zweite Konzert des Abends angekündigt. Das Duo Crepes Sucette, das sind zwei außergewöhnliche Musiker, Eric Seehof (Gitarre/Cajon) und Lukas Bergmann-Gabel (Violine) begeisterten mit toller Folkmusik.



Leider hätten wir uns für diese beiden hochklassischen Musikdarbietungen mehr Besucher gewünscht. Schade, wenn in unserer Stadt solche Angebote sind und nicht wahrgenommen werden.

Danke an alle Künstler/innen die teilgenommen haben, danke allen die zum Gelingen der Kunstaussstellung und den Veranstaltungen beigetragen haben, den Freunden vom Lutherverein, Fotoclub und Keramikverein, unserer Stadt und der Kirchgemeinde.

**Wolfgang Hadersbeck, Lutherverein**

## Sonstiges

### Der Herbst ist da!

**Diakonie** für den Landkreis Gotha Anlässlich des Erntedankfestes war unser Altar wieder reichlich mit guten Gaben geschmückt und wir haben die Zeit genutzt um dankbar zu sein, für die erhaltene Gesundheit und ein schönes Beisammensein.

Hier finden Sie ein Rezept für eine leckere Suppe, die an kalten Tagen schön wärmt.

- 1 großer Butternuss-Kürbis (ca. 800 g)
- 2 Zwiebeln
- 1 Stück Ingwer (ca. 10 g)
- 2 Knoblauchzehen
- 1 EL Öl
- 700 ml klassische Gemüsebrühe
- 1 rote Chilischote, ½ Limette,
- 2 EL Sesam, 3 Stiele Koriander, Salz, Pfeffer

Den Kürbis schälen und die Kerne mit einem Löffel herauskratzen, Fruchtfleisch in Würfel schneiden, auf ein Backblech geben und im vorgeheizten Backofen bei 220 °C in 25–30 Minuten goldbraun rösten.

Inzwischen Zwiebeln schälen und fein würfeln. Ingwer und Knoblauch schälen und fein hacken. Öl in einem Topf erhitzen. Zwiebel, Ingwer und Knoblauch darin bei mittlerer Hitze unter Rühren 5 Minuten andünsten. Dies mit dem Kürbis und der Gemüsebrühe aufkochen. Chilischote sehr fein hacken.

Suppe 20 Minuten kochen lassen. In einem Standmixer Stabmixer direkt im Topf fein pürieren und durch ein Sieb streichen.

Erneut aufkochen lassen. Limette auspressen und die Suppe mit Limettensaft, Salz, Pfeffer und Chili würzen. Sesam in einer Pfanne ohne Fett rösten. Koriander abspülen, trocken schütteln, Blätter abzupfen und mit dem Sesam über die Suppe streuen und servieren.

**Guten Appetit!**

### Förderprogramm Thüringen vernetzt - Förderverein für regionale Entwicklung e.V.

#### Kostenfreie Webseitenerstellung durch Azubis - geförderte Projektplätze in Thüringen verfügbar



Sehr geehrte Damen und Herren,

eine moderne, ansprechende Webseite ist für viele heute unerlässlich.

Die Pflege einer eigenen Webseite, die Berücksichtigung der Barrierefreiheit und Einhaltung des Datenschutzes stellen viele dabei vor eine große Herausforderung. Doch kein Grund zu verzagen: Der Förderverein für regionale Entwicklung e. V. bietet im Rahmen der Azubi-Projekte die kostenfreie Erstellung einer Webseite für Kommunen, öffentliche Einrichtungen, Vereine sowie kleinere Unternehmen an.

Eigenständige Pflege der Webseite, Berücksichtigung der Barrierefreiheit und Einhaltung des Datenschutzes - die Azubi-Projekte können hierbei unterstützen.

Der Förderverein für regionale Entwicklung e. V. unterstützt Azubis und Studierende durch eine praxisorientierte Ausbildung und bietet ihnen die Möglichkeit, ihr in der Berufsschule erworbenes Wissen bei der Arbeit an realen Webseitenprojekten praktisch anzuwenden.

Hierfür werden aktuell Projektpartner aus Thüringen gesucht, denen die Azubis kostenfrei eine Webseite erstellen dürfen. Lediglich die Kosten für die Webadresse und den Speicherplatz sind nach Erstellung selbst zu tragen.

Das Förderprogramm „Thüringen vernetzt“ im Überblick:

- enge Zusammenarbeit mit den Azubis, die Wünsche und Vorstellungen der Projektpartner bei der Gestaltung umsetzen
- Musterseite zur Vorschau
- Berücksichtigung und Umsetzung der geltenden Datenschutzrichtlinien
- Ermöglichung und Einhaltung der Barrierefreiheitsstandards
- eigenständige Pflege und Bearbeitung der Webseite durch ein deutschsprachiges Redaktionssystem, für das keine Programmiererkenntnisse erforderlich sind
- nach Projektabschluss bis mindestens 2030 telefonischer Support bei Fragen zur Bearbeitung der Webseite
- bei Bedarf kostenfreier passwortgeschützter Bereich für interne Dokumente o.ä.
- Möglichkeit der Teilnahme an weiteren interessanten Förderprogrammen, die bei der Digitalisierung unterstützen, z.B. die Mitarbeiter-App „momikom“ (zur mobilen Mitarbeiterkommunikation), das Terminbuchungstool (Anwendung zur Online-Terminvergabe) oder die digitale Zeiterfassung (Anwendung zur Dokumentation von Arbeitszeiten)

Bei Fragen rufen Sie uns gerne unter der Telefonnummer 0331 55047471 an oder schicken eine E-Mail an [info@azubi-projekte.de](mailto:info@azubi-projekte.de).

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Förderverein für regionale Entwicklung e. V.**

Weitere Informationen und Referenzen sowie Stimmen unserer zufriedenen Projektpartner finden Sie unter [www.azubi-projekte.de](http://www.azubi-projekte.de)

Wir freuen uns auf spannende gemeinsame Projekte!

## Nächster Redaktionsschluss

**Mittwoch, den 13.12.2023**

## Nächster Erscheinungstermin

**Freitag, den 22.12.2023**



### Impressum

#### Der Stadtkurier

#### Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

**Herausgeber:** Stadt Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen. Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht. **Verlag und Druck:** LINUS WITTECH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: [c.mietle@wittich-langewiesen.de](mailto:c.mietle@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigentext:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.